

Ausnahme beim digitalen Passfoto: Bürgerbüro akzeptiert vorerst noch Bilder in Papierform

Fototerminal für biometrische Passfotos noch nicht geliefert

Deutschlandweit sind ab dem 1. Mai neue Regeln in Kraft getreten, die Passfotos in Papierform eigentlich nicht mehr zulassen. Wer für seinen Ausweis oder Pass ein biometrisches Passfoto einreichen muss, kann das künftig nur noch in digitaler Form. Weil das Fototerminal der Bundesdruckerei aber noch nicht geliefert wurde, akzeptiert das Bürgerbüro der Stadt Bad Wörishofen vorerst weiterhin Lichtbilder in Papierform. Dies gilt laut Bundesinnenministerium so lange, bis das Gerät durch die Bundesdruckerei zur Verfügung gestellt wird. Bislang gibt es noch keinen Liefertermin.

Sobald das Fototerminal geliefert wurde, steht es im Bürgerbüro jeder und jedem für biometrische Passfotos zur Verfügung. Das Bürgerbüro empfiehlt, früher zum Termin zu erscheinen, um das Passfoto schon vorab zu machen, denn der Antrag kann nur mit einem vorliegenden digitalen Passbild bearbeitet werden.

Die Gebühr für ein digitales Foto in den Bürger-Service-Stationen wird 6 Euro betragen – bei mehreren Dokumenten pro Person wird nur eine einmalige Gebühr erhoben.

Sobald die Fototerminals zu 100 % einsatzbereit sind, informieren wir Sie umgehend auf der Homepage und über die Social-Media-Kanäle der Stadt.

Digitale Bilder können auch bei **zertifizierten Fotostudios und Fotografen und auch bei einigen Drogerieketten** erstellt werden.

Dort erhalten Sie einen Data-Matrix-Code (QR-Code) den Sie bei der Beantragung vorlegen. Eine Übersicht der teilnehmenden Studios und Dienstleister kann über folgende Internetseite abgerufen werden: <https://alfo-passbild.com/fotograf-in-der-naehe/> (Öffnet in einem neuen Tab). Nach Eingabe der Postleitzahl werden alle Fotografen angezeigt, die an dem Verfahren bereits teilnehmen.